



Greifswald, den 29.04.2019

- Der Hafendienst beginnt um 18:00 Uhr und endet um 20:00 Uhr, in dieser Zeit ist das Diensttelefon eingeschaltet mitzuführen.
- Der Hafendienst hat jeweils am letzten Tag seines Dienstes die Toiletten in der Halle zu reinigen
- Das Diensttelefon ist in geladenem Zustand zu übergeben (das Ladegerät verbleibt in der Hafendiensttasche).

**Die Gastliegegebühr beträgt für 2018 einheitlich für alle Segelvereine
abhängig von der Bootslänge inklusive Strom:**

Bis 8 m	10 €
8 – 10 m	12 €
Über 10 m	15 €

Sanitäreinrichtungen sind im Schipp In zu finden

- Münztoiletten rund um die Uhr 0,50EUR pro Türöffnung
- Duschen sind von 7:00 – 20:30 Uhr geöffnet
- Frischwasser gibt es beim Hafenamt

Die Duschen wurden auf regelmäßig wechselnde Türcodes umgestellt.
Den Code erhält man für 2,00EUR pro Person beim Hafenamt, in der Wieck Information oder beim Brückenwärter, leider nur zu den Öffnungszeiten. Sonst auch im Reusenhaus

Wieck Information: Mo – Fr 10:00 – 16:00 Uhr
Sa geschlossen
So 13:00 - 17:00 Uhr

Hafenamt: Die 7:00 – 9:00 und 16:00 – 18:00 Uhr
Do 7:00 – 9:00 und 14:00 – 16:00 Uhr

Brücke: ab 29.04. täglich: von 9:00 – 20:00 stündlich mit Ausnahme von 12:00 Uhr
ab 09.09. entfällt der 20:00 Zug



Leitfaden für den Hafendienst

Greifswald, den 29.04.2019

Der Hafendienst dient der Verwaltung der Wasserliegeplätze während der Segelsaison und wird ehrenamtlich von den Vereinsmitgliedern und Liegeplatzinhabern durchgeführt. Da die Einnahmen eine wichtige Einnahmequelle des ASV darstellen, sollte jedes Mitglied bestrebt sein, den Hafendienst gewissenhaft durchzuführen, eine Evaluation erfolgt zur Jahreshauptversammlung.

Die Termine für den Hafendienst sind in der Anlage bzw. auf der Web-Seite des ASV bekannt gegeben. Das Hafendienstbuch und das Diensttelefon werden am Vorabend des Dienstbeginns vom Vorgänger übernommen, der Inhalt der Kasse wird im Übergabeblatt von beiden Verantwortlichen quittiert. Die Telefonnummern der Verantwortlichen sind in der Anlage beigefügt.

Sollte ein Verantwortlicher zu den eingeteilten Terminen verhindert sein, so kümmert er sich rechtzeitig und eigenständig um eine Vertretung.

Laut Beschluss der Jahreshauptversammlung wird bei Nichtdurchführung des Hafendienstes vom jeweils Verantwortlichen eine Gebühr von 50EUR pro Tag fällig - zum Ausgleich der ausgebliebenen Einnahmen.

Den Gastliegern sind die freien Plätze, grün gekennzeichnet, zuzuweisen. Belegte Liegeplätze sind mit roten Tafeln gekennzeichnet.

Das Hafendienstbuch gilt als Nachweis für die Durchführung des Hafendienstes und für die Kassierung der Liegegebühren.

Jeder Gastlieger ist im Hafendienstbuch zu vermerken. Bei der Kassierung ist eine Quittung zu erstellen. Dem Gast ist die Quittung im Original auszuhändigen. Der Durchschlag verbleibt beim Verein.

Einnahmen sollten, spätestens wenn ein Kassenstand von 400 EUR erreicht wird, auf das Vereinskonto eingezahlt werden. Einzahlungsquittungen werden im Hafendienstbuch archiviert.

Die Vergabe von Langzeitgastliegeplätzen erfolgt in Rücksprache mit dem Takelmeister

Telefonnummer des Diensttelefons: 0162/1794416

Takelmeister: 0174/6008526